



DSC Arminia Bielefeld

SpVgg Greuther Fürth

(19. Spieltag- Saison 2017/2018)



Die „Fan-Post“ ist eine Publikation des Fan-Projekt Bielefeld e.V., die euch zu jedem Heimspiel mit Informationen über unsere Arminia, die Aktivitäten des Fan-Projekts, Anfahrtswege zu Auswärtsspielen und vielem mehr versorgt. Kritik, Vorschläge oder Lob könnt ihr bei uns direkt oder per E-Mail (info@fanprojekt-bielefeld.de) loswerden. Viel Spaß!

Ein Sieg ist Pflicht!

Heute, an diesem kühlen Mittwohabend, ist die SpVgg Fürth zu Gast. Die sind zur Zeit Tabellensiebzehnter, haben aber nur eines der letzten 5 Spiele verloren. Vielleicht hat dies, neben Geldsorgen, dafür gesorgt, dass die Franken auf ein Trainingslager verzichtet haben? Bielefelds sportliche Qualitäten sind in Benidorm sichtbar geworden, die Winterpause wurde aber mehr von den Schlagzeilen rund um die finanziellen Entwicklungen des DSC bestimmt. Unter sicherlich ungeteilter Aufmerksamkeit des gesamten Anhangs. Dieser muss heute unzweifelhaft ein stimmungsvolles Fundament für einen Sieg legen, denn dieser ist in diesem Sechs-Punkte-Spiel Pflicht!! Auf geht's, Arminia!



Voglsammer – der Mann ist offenbar heiß begehrt... Wir bauen darauf, daß er bleibt! Foto: T.F.Starke

DSC-Spiele in der Übersicht

Letzte Spiele:

05. 11. 17	FC Erzgebirge Aue - DSC	1:1 (1:0)
17. 11. 17	DSC - Eintracht Braunschweig	2:2 (1:0)
26. 11. 17	1:FC Kaiserslautern - DSC	0:2 (0:1)
01. 12. 17	DSC - FC St.Pauli	5:0 (1:0)
10. 12. 17	SC Sandhausen - DSC	3:1 (1:0)
16. 12. 17	SSV Jahn Regensburg - DSC	3:2 (2:1)

Nächste Spiele:

24. 01. 18	DSC - SpVgg Fürth	20:30 Uhr
29. 01. 18	VfL Bochum - DSC	20:30 Uhr
05. 02. 18	DSC - FC Union Berlin	20:30 Uhr
10. 02. 18	MSV Duisburg - DSC	13:00 Uhr
17..02. 18	DSC - SV Darmstadt 98	13.00 Uhr
23. 02. 18	DSC - SG Dynamo Dresden	18.30 Uhr

Pl.	↑	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkte.
1	▲	Fortuna Düsseldorf	18	10	4	4	27:20	7	34
2	▼	Holstein Kiel (N)	18	9	6	3	37:23	14	33
3	▼	1. FC Nürnberg	18	10	3	5	36:23	13	33
4	▲	FC Ingolstadt 04 (A)	18	8	4	6	27:20	7	28
5	▲	SV Sandhausen	18	8	3	7	24:18	6	27
6	▼	1. FC Union Berlin	18	7	5	6	33:26	7	26
7	▲	MSV Duisburg (N)	18	7	5	6	25:26	-1	26
8	▲	Jahn Regensburg (N)	18	8	1	9	27:25	2	25
9	▼	Arminia Bielefeld	18	7	4	7	30:29	1	25
10	▲	FC St. Pauli	18	6	6	6	18:29	-11	24
11	▼	Dynamo Dresden	18	6	5	7	26:28	-2	23
12	▼	VfL Bochum	18	6	5	7	18:21	-3	23
13	–	Erzgebirge Aue	18	6	5	7	18:25	-7	23
14	▼	Eintracht Braunschweig	18	4	10	4	22:19	3	22
15	▼	1. FC Heidenheim	18	6	4	8	25:33	-8	22
16	–	SV Darmstadt 98 (A)	18	4	7	7	28:31	-3	19
17	–	SpVgg Greuther Fürth	18	5	3	10	21:30	-9	18
18	–	1. FC Kaiserslautern	18	2	6	10	14:30	-16	12

Arminen unterwegs in...Sandhausen und Regensburg!

Das vorletzte Spiel vor der Winterpause wurde begleitet von dichtem Schneetreiben. Die Platzverhältnisse ließen ein reguläres Fußballspiel eigentlich nicht zu, und angesichts der rutschigen Tribünenaufgänge konnten die 4.354 Zuschauer das Hardtwaldstadion nur mit äußerster Vorsicht betreten. Angepiffen wurde dennoch. Die Gastgeber sollten das bessere Ende des Lotteriespiels auf ihrer Seite haben, sodass der DSC und die 400 mitgereisten Anhänger die Rückreise mit leeren Händen antreten mussten. Positiv bleiben zumindest die griechischen Spezialitäten und die wieder einmal große Gastfreundschaft im Restaurant Schützenhaus in Erinnerung, in das einige Arminen bei Spielen in Sandhausen traditionell einkehren. Robert (Boys Bielefeld)



Regensburg kann mit einer ganz neuen Fußballarena aufwarten. Die *Continental-Arena* hat alles, was ein

modernes Stadion ausmacht. Es liegt verkehrsgünstig, direkt angebunden an Autobahnen, Bundesstraßen und Zubringern, und verfügt mittels dieser Infrastruktur über eine ziemlich perfekte Fantrennung. Mit anderen Worten, die Location hat den Charme eines Einkaufszentrums auf der grünen Wiese. Ähnlichen Charme hatte auch der Auftritt der Blauen, welche sich von einem engagierten SSV Jahn ziemlich schnell die Butter vom Brot nehmen ließen. Wenn man sich auch zurecht über den unberechtigten Abseitspfeif in der 81. Minute beschwerte... Auf den Rängen war die Stimmung auch schon mal besser, diese passte zum Spiel, und umgekehrt. Dennoch, nach dem Schlusspfeif wurde die Saibene-Elf für 25 Hinrunden-Punkte mit Applaus in die Winterpause verabschiedet.



Wie komme ich nach Bochum?



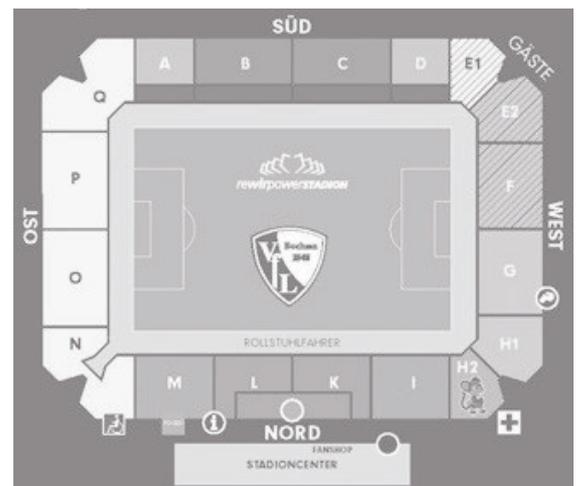
Ihr erreicht das VONOVIA RUHRSTADION mit dem Auto über die A43 Münster - Wuppertal. Die A43 an der Abfahrt Bochumer Kreuz verlassen, auf die A40 Richtung Essen wechseln. Von der A40 die Ausfahrt Stadion benutzen und direkt an der Ausfahrt links in das Parkhaus „Starlight Express“ fahren, das exklusiv für Gästefans zur Verfügung steht. Die Parkkosten betragen 5 Euro.



Die DSC-Fanbetreuung und der AFC Dachverband bieten wieder, wie in der letzten Spielzeit, in Zusammenarbeit mit dem Bielefelder Unternehmen „WestfalenBahn GmbH“ einen Sonderzug mit diesmal 600 Plätze an. Die Fahrkarten kosten je 12,00 Euro und sind weiterhin ausreichend auf der DSC-Geschäftsstelle erhältlich. Auch aufgrund der widrigen Anreisbedingungen mit dem Auto insbesondere VOR dem Spiel empfehlen wir die Anreise mit dem Sonderzug! Und wir bauen darauf, dass das Bochumer Bahnhofsgeschehen dieses Mal, anders als in der Vorsaison, entspannter abläuft!

Vonovia-Ruhrstadion

29.299 Plätze



“Fieberwahn” trotz Schnee - Christoph liest, viele kommen!

Auf Initiative des *Block Eins e.V* und des Bielefelder Fan-Projektes war am vergangenen Mittwoch der Journalist Christoph Ruf zu Gast in unserer Stadt. Der renommierte Journalist ist in Deutschland einer der bekanntesten seiner Zunft und hat schon mit diversen fachlichen Büchern der Sportbranche wie der Fankultur auf den Zahn gefühlt. Mit seinem neuesten Werk „Fieberwahn“ ist er gerade auf Lesereise durch die Republik und hat so jüngst Station im „Nummer zu Platz“ an der Mindener Straße gemacht. Rund 50 Interessierte machten sich durch das Schneechaos auf, um der kenntnisreichen Lesung beizuwohnen. Im Fieberwahn wähnt Ruf vor allem die Funktionäre und all diejenigen Akteure, die den Fußball zu einer reinen Vermarktungsmaschine umbauen wollen. Als bedeutende Aspekte führt Ruf hier vor allem die längst fortgeschrittene Aushöhlung der 50+1-Regel durch interessierte Investoren sowie der schleichende Umbau der Anstoßzeiten an. Großen Anteil daran hat die DFL. Diese arbeitet als Dienstleister und Netzwerker, die TV-Rechte bringen auch jede Menge Geld in die Kassen. Dessen Verteilung unter den Clubs ist allerdings mehr als kritikwürdig. Die Schere zwischen den Erstligisten



Christoph Ruf las am vergangenen Mittwoch im NrzP. Fotos: FP Bielefeld

unterfütterte dazu seine Ausführungen immer wieder mit erhellenden Hintergrundfakten.

Dass es in gewissem Rahmen auch anders geht, zeigte Ruf anhand von Dynamo Dresden auf. Dessen Fanszene, die ja auf der einen Seite wahrlich nicht den besten Ruf hat, arbeitet auf der anderen Seite permanent an alternativen, vor allem sinn- und identitätsstiftenden Formen, um im Profifußball überleben zu können. Wenn es in den

Jugendmannschaften der SGD immer mehr ausgebildete Spieler gibt, die sich nichts sehnlicher wünschen, als mal für die Erste Dynamo-Mannschaft aufzulaufen, hat man schon einiges richtig gemacht; dann steht Vereinsidentifikation vor Karriere und Gehaltsoptimierung. Ob solches in Zukunft nur noch sogenannte



und dem „Rest“ der Fußballvereine geht immer weiter auseinander. Das große Geld lockt zudem Leute an, die dem Anspruch, einen Club seriös führen zu können, schlicht nicht gerecht werden. Stichwort „Geld schießt keine Tore“. Oder es werden Clubs erschaffen, deren Fußballspiel nur noch Mittel zum Werbezweck ist, in besonders ausgeprägter Form beim Leipziger Brauseclub zu sehen. Ruf

Traditionalisten zum Schwelgen bringt, wird die Zukunft zeigen. Doch die hat kohlemäßig schon längst begonnen

Angesichts des aktuellen Entschuldungskonzeptes darf man übrigens gespannt sein, auf welchen Pfad sich unsere Schweiß-Weiß-Blauen zukünftig begeben, um sich in dem immer härter werdenden Fußballgeschäft einen Platz an der Sonne zu sichern.

U18-Fahrt - nach Bochum und Duisburg!

Die Rückrunde hat es in sich, der Spielplan ist prall gefüllt mit reizvollen Begegnungen! Und daher auch mit vielversprechenden **U18-Fahrten!** Das Bochum-Spiel findet zwar leider auf einem Montag (29.Januar) statt, aber wir bieten dennoch eine kleine Fahrt an!! Zwei Neunsitzer sollten wir voll kriegen, oder was meint ihr?! Die nächste U18-Fahrt führt uns dann zum DSC-Gastspiel beim MSV Duisburg. An jenem Samstag, den 10.Februar, werden wir mal

wieder einen ausgewachsenen U18-Bus einplanen. Beide Fahrten sind, wie alle anderen auch, rausch- und rauchfrei und kosten euch jeweils **15€ inkl. Eintrittskarte!** Weitere Infos über unsere Kontaktdaten; per Telefon, Email oder direkt bei uns am Stand unter der Südtribüne. Sprecht uns an! **Anmeldungen sind ab sofort möglich!!**



Blitzturnier Anfang Januar - der H-Hotels-Wintercup

Sie kennen die H-Hotels noch nicht? Dann wussten Sie auch sicher nicht, dass dieses Hotelkonsortium regelmäßig einen „Wintercup“ ausspielen lässt? Nun, gut 4000 Zuschauer konnten sich am ersten Samstag des Jahres 2018 davon überzeugen, dass es diesen Cup wirklich gibt. Und der Pokal eher wie ein Sommercup aussieht, denn dessen Design ähnelt doch stark einem stilisierten Eisbecher einer ortsansässigen Gelaterie. Der gebotene Fußball war sicherlich noch nicht das Gelbe vom Ei. Dafür, dass die Erstligisten diesem Turnier die Wertigkeit eines

„letzten Härtetests“ vor dem Rückrundenstart zugehrieben hatten, war der gezeigte Kick dann doch noch zu oft recht farblos. Immerhin, der DSC verkaufte sich in diesem Geschehen ganz achtbar. Es fiel noch am ehesten auf, dass die Geschwindigkeit sowie die Präzision den entscheidenden Unterschied zwischen Liga 1 und 2 ausmachen dürften. Der 1.FC Köln gewann dann letztlich dieses Blitzturnier. Immerhin: die Temperaturen und das eher wenig erwärmende Gekicke wiesen unzweifelhaft darauf hin, dass dies ein echter „Wintercup“ gewesen ist...



Der liebe Herr Ulm durfte auch mal wieder ran, wenn auch nur beim „Winter-Cup“... Foto: Thomas F. Starke

Grüße

- Das Fanprojekt wünscht allen ein gutes neues Jahr mit vielen kleinen hübschen Überraschungen!!!

Unsere ständigen Angebote

Die Öffnungszeiten des Block 39 richten sich in etwa nach dem Zeitpunkt der Stadionöffnung. Da sich in dieser Liga auf der Alm die Stadione eineinhalb Stunden vor Spielbeginn öffnen, gilt folgendes für den Fantreff: Die Öffnungszeiten des Block39 (Ellerstraße 39):

Freitagsspiele: 15 bis 21 Uhr
Samstagsspiele: 10 bis 19 Uhr
Sonntagsspiele: 10 bis 18 Uhr
Montagsspiele: 16.30 bis 20 Uhr
In "Englischen Wochen": 14.30 Uhr // Ende 20.30 Uhr

Büro-Öffnungszeiten Di - Do 11 bis 18 Uhr (oder ggf. nach Absprache)

Copyright seit 1988
GmbH
Büro und Kopie



Drucken - Kopieren - Binden?

Wir machen das schon ...

2x in Bielefeld
Stapenhorststraße 12
Werther Straße 266
Tel.: 05 21-12 37 14

www.copyright-bielefeld.de
info@copyright-bielefeld.de
info2@copyright-bielefeld.de

Herausgeber: Fan-Projekt Bielefeld - Ellerstraße 39 - 33615 Bielefeld
Tel.: 0521-61060 - Fax: 0521-61041 - E-Mail: info@fanprojekt-bielefeld.de

Internet: www.fanprojekt-bielefeld.de

Grafik & Texte: Fan-Projekt Bielefeld